

	<p>Objekt: Liard de France König Ludwigs XIV. von Frankreich, 1656</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 19522</p>
--	---

## Beschreibung

Diese kupferhaltige Kleinmünze zeigt auf der Vorderseite eine nach rechts gerichtete, drapierte und gekrönte Büste König Ludwigs XIV. Die Münze ist bereits sehr abgenutzt, doch ist hinten noch die Aufschrift „LIARD . / DE . FRANCE.“ sowie drei Königslilien und das Münzzeichen „L“ für den Prägungsort Limoges zu erkennen. Diese Münze wurde 1656 geprägt. Die Liard-Münze diente seit dem Mittelalter in der Provinz Dauphiné als Zahlungsmittel. Erst 1654 wurden diese Kupfermünzen dann offiziell auch in ganz Frankreich verwendet. Als „Liard de France“ waren sie bis zur Revolution von 1789 im Umlauf.

[Miriam Régerat-Kobitzsch]

## Grunddaten

Material/Technik: Kupfer  
Maße: Durchmesser: 22 mm, Gewicht: 4,32 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1656
	wer	
	wo	Limoges
Beauftragt	wann	
	wer	Ludwig XIV. von Frankreich (1638-1715)
	wo	

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer

Ludwig XIV. von Frankreich (1638-1715)

wo

## Schlagworte

- Porträt

## Literatur

- [n/a] (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ...Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgardiae, S. 119, linke Spalte, Mitte